

TECHNISCHER BERICHT

366-0363-24-WIRD-TB

Hersteller: CONCAVER SP.ZO.O.
86-212 Stolno
Art: Sonderrad
Typ: CONCAVER CVR6 21x10,5

Prüfart: Wien, Prüfzeitraum 26.07.2024 - 19.08.2024.

Die Dauerfestigkeit, der hier beschriebenen Sonderräder, wurde gemäß der "Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kfz und ihre Anh. BMV/StV 13/36.25.07-20.01, VkB I S 1377" vom 25.11.1998 geprüft.

I. Übersicht

Radausf. bez.	Lochkreis in mm/zahl	Einpresstiefe in mm	Mittenloch in mm	zul. Radlast in kg	zul. Abrollumf. in mm	Radgewicht in kg	gültig ab Fertig.Datum
510830634	108/5	30	63,4	920	2450	14,8	11/23
510837634	108/5	37	63,4	920	2450	14,9	11/23
511220741	112/5	20	74,1	920	2450	14,8	11/23
512030741	120/5	30	74,1	920	2450	14,5	11/23
512037741	120/5	37	74,1	920	2450	14,5	11/23

I.1. Beschreibung der Sonderräder

Hersteller : CONCAVER SP.ZO.O.
:
: 86-212 Stolno
Handelsmarke : CONCAVER SP.ZO.O.
Radtyp : CONCAVER CVR6 21x10,5
Dimension : 10 1/2 JX21 H2

I.2. Radanschluss

siehe Punkt I. Übersicht

I.3. Kennzeichnung der Sonderräder

An den Sonderrädern wird folgende Kennzeichnung an der Außen- bzw. Innenseite eingegossen bzw. eingepreßt, siehe Beispiel der Radausführung 510830634:

	: Außenseite	: Innenseite
Hersteller	: CONCAVER	: --
Radtyp	: --	: CONCAVER CVR6 21x10,5
Radgröße	: --	: 21X10,5J
Einpreßtiefe	: --	: ET30
Herstellungsdatum	: --	: Fertigungsmonat und -jahr : z.B. 11/23
Herkunftsmerkmal	: --	: THAILAND

Radtyp: CONCAVER CVR6 21x10,5
 Antragsteller: CONCAVER SP.ZO.O.

Stand: 11.09.2024

Seite: 2 von 3

Gießereikennzeichnung : -- : CHF6
 Japan. Prüfwertzeichen : -- : JWL
 Weitere Kennzeichnung : -- : F112-F2

Zusätzlich können an der Radinnenseite bzw. -außenseite verschiedene Kontrollzeichen angebracht sein.

I.4. Verwendungsbereich

Die Sonderräder sind für Personenkraftwagen vorgesehen.

II. Klassifizierung

Die Dauerfestigkeit, der hier beschriebenen Sonderräder, wurde gemäß der "Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kfz und ihre Anh. BMV/StV 13/36.25.07-20.01, VklB S 1377" vom 25.11.1998 geprüft.

Es handelt sich bei dem vorliegenden Radtyp um ein Sonderrad.

II.1. Felge

Die nachgeprüften Muster stimmen in den wesentlichen Punkten mit den unter Ziffer V.1. aufgeführten Unterlagen überein.

II.2. Werkstoff der Sonderräder:

Zusammensetzung, Festigkeitswerte und Korrosionsverhalten des Werkstoffes sind in der Beschreibung des Herstellers aufgeführt; diese Angaben wurden durch uns nicht überprüft.

II.3. Festigkeitsprüfung:

II.3.1. Dauerfestigkeitsprüfung:

Die Biegeumlaufprüfung wurde positiv für folgende Prüfmomente abgeschlossen:

Lochkreis mm/Zahl	Einpress- tiefe in mm	Mitten- loch in mm	Rad- last in kg	Abroll- umfang in mm	gültig ab Datum	Anzugs- moment in Nm Prüfwert	Prüf- moment in Nm Mb max bei 100%	Kurz- zeit	Lang- zeit	Prüfungs- status
108/5	30	63,4	920	2450	11/23	150	6877	1	1	geprüft
108/5	37	63,4	920	2450	11/23	150	7004	1	1	geprüft
112/5	20	74,1	920	2450	11/23	150	6697	1	1	geprüft
120/5	30	74,1	920	2450	11/23	150	6877	1	1	geprüft
120/5	37	74,1	920	2450	11/23	150	7004	1	1	geprüft

Diagnoseverfahren: Risseindringprüfung nach DIN EN ISO 3452-1_2013

II.3.2 Abrollprüfung:

Ergänzend wurde ein Abrollversuch gemäß den "Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Personenkraftwagen und Krafräder" vom 25.11.1998" durchgeführt.

Der Abrollprüfung wurden folgende Werte zugrunde gelegt:

Loch- kreis mm/zahl	Einpress- tiefe in mm	Mitten loch in mm	Rad- last in kg	gültig ab Datum	Strecke in km	Last in kg	Reifen- druck in bar	Reifengröße	Prüfungs- status
108/5	30	63,4	920	11/23					Abgeleitet
108/5	37	63,4	920	11/23	2000	2300	4,5	315/45R21	geprüft
112/5	20	74,1	920	11/23					Abgeleitet
120/5	30	74,1	920	11/23					Abgeleitet
120/5	37	74,1	920	11/23	2000	2300	4,5	315/45R21	geprüft

Nach Ablauf der erforderlichen Abrollstrecke wurde an den Rädern weder ein Anriss noch eine Funktionsbeeinträchtigung festgestellt.

Radtyp: CONCAVER CVR6 21x10,5
 Antragsteller: CONCAVER SP.ZO.O.

Stand: 11.09.2024

Diagnoseverfahren: Risseindringprüfung nach DIN EN ISO 3452-1_2013

II.3.3 Impact Prüfung:

Dem Impact-Test wurden folgende Werte zugrunde gelegt:

Loch- kreis mm/zahl	Einpress- tiefe in mm	Mitten loch in mm	Rad- last in kg	gültig ab Datum	Reifengröße	Fallmasse in kg	Reifen- fülldruck in bar	Prüfungs- status
108/5	30	63,4	920	11/23				Abgeleitet
108/5	37	63,4	920	11/23	265/35R21	732	2	geprüft
112/5	20	74,1	920	11/23	265/35R21	732	2	geprüft
120/5	30	74,1	920	11/23				Abgeleitet
120/5	37	74,1	920	11/23	265/35R21	732	2	geprüft

Die Prüfung wurde mit positivem Ergebnis abgeschlossen.

III. Entfällt

IV. Zusammenfassung:

Die Prüfungen wurden entsprechend den relevanten Anforderungen der EN ISO/IEC 17025:2005 durchgeführt.

Der Antragsteller hat darüber hinaus dafür zu sorgen, dass dieser Bericht sowie dessen Anlagen durch Nachtrag ergänzt wird, wenn

- sich am Sonderrad Änderungen in maßlicher, werkstofflicher oder fertigungstechnischer Hinsicht ergeben.

V. Unterlagen:

V.1. Technische Unterlagen:

Der Begutachtung zugrunde liegende Unterlagen:

Rad-Zeichnungs-Nr.	Datum	Änderung / Datum
F112 21105 F2	29.08.24	/

V.2. Allgemeine Hinweise:

Keine



Vomela

Sachverständiger
 Prüflabor DIN EN ISO/IEC 17025:2017
 Wien, 11.09.2024
 VOM